

# Secrets

Von Ayaka\_chan

## Kapitel 14: Naraku

Irgendwie kommt mir das alles etwas verwirrend vor...  
aber ich wünsch euch einfach viel spaß beim lesen^^

Sie waren ihrem Ziel inzwischen deutlich näher gekommen. Kagome konnte den Juwelensplitter sehr deutlich spüren.

"Du Kagome-chan?"

"Ja, was ist?"

"Mir ist was eingefallen."

"Was denn?"

"Du kannst die Juwelensplitter doch zu dir rufen, oder nicht?"

"Wie meinst du das?"

"So wie du es bei dem Dämon gemacht hast, den wir auf dem Weg zum Meer getroffen haben."

"Ja...? Und was bezweckst du mit der Frage?"

"Du könntest doch die kleinen Splitter zu dir rufen, oder nicht?"

"Kahoku hat einen Kleinen, ich würde ihn damit umbringen."

"Wo ist er denn?"

"Bei Naraku."

"Kannst du da nicht aufpassen, welchen Splitter du zu dir rufst?"

"Doch, aber ich brauche dafür mehr Energie, als ich habe, wenn ich alle Splitter rufen soll, nur den deines Bruders nicht." Sie gingen schweigend weiter.

"Ich könnte es aber mal mit einem probieren, dann brauche ich auch nicht alle Kraft und mit Pause zwischendurch kann ich bis heute Abend vielleicht sogar Alle in Händen halten."

"Danke, Kagome-chan!" Sie umarmte ihre Freundin plötzlich und Kagome war etwas erschrocken, doch dann lächelte sie und antwortete:

"Aber du bist doch meine Freundin, also warum sollte ich nicht versuchen deinen Bruder zu retten?"

"Wer weiß warum..."

"Also, dann fang ich mal an!" Sie konzentrierte sich auf einen Splitter den sie nur ganz schwach spürte und rief ihn zu sich. Dann setzte sie sich ins Gras und wartete.

"Kagome-chan? Was ist denn los?"

"Der Splitter braucht seine Zeit bis er hier ist."

"Ah." Sango setzte sich auch hin.

"Dann lass uns mal abwarten." Auch der Rest der Reisegruppe setzte sich geduldig hin und wartete auf den Splitter.

"Er kommt."

"Schön, dann können wir ja weitergehen."

"Ich meine nicht den Splitter."

"Wen denn dann?"

"Wen könnte ich denn sonst noch meinen?" Sie stand auf und legte einen Pfeil an die Sehne an und schoss einfach so ohne ein zuerst genau bestimmtes Ziel. Der Pfeil traf, wie man an der Explosion feststellen konnte, trotzdem etwas. Zudem schrie eine Person leicht auf, als der Pfeil explodierte.

"Wer ist da??"

"Wer wohl, Naraku, du bist immer noch so schwer von Begriff." Fing sie an, ihn zu ärgern.

"Da seit ihr ja!" freute sich Naraku.

"Wir haben dich ja auch verfolgt. Also ist es kein Wunder, das wir dich gefunden haben!" rief Kaogmne ihm zu. Naraku ließ sich ziemlich schnell von Kagome provozieren und lief auf sie zu.

"Ich krieg dich doch eh, also bleib stehen!"

"Ich hab mich ja noch nicht einmal bewegt, bist du blind geworden?"

"Du freche Göre!" Er schlug mit seinem Schwert, das die Gruppe noch nie zu Gesicht bekommen hatte nach ihr. Sie jedoch rief ihr eigenes Schwert und bevor Inuyasha noch reagieren konnte, hatte sie es Naraku auch schon entgegengestreckt.

"Du bist mehr als lustig, Mensch! Glaubst du wirklich, das du gegen mich eine Chance hast?"

"Das werden wir ja noch sehen." Sagte Kagome ruhig und parierte sein Schwert. Inuyasha, Sango, Tsuki und Miroku waren aus ihrer Starre erwacht und wehrten sich erfolgreich gegen die beiden Geschwister Kanna und Kagura. Diese waren auf so viele Gegner nicht gefasst und Inuyasha zerschlug Kanna's Spiegel, so hatten sie ein leichtes Spiel mit ihnen.

Kagome hatte jedoch ein kleines Problem, sie war einfach nicht schnell genug. Deshalb kam ihr Kirara zur Hilfe. Sango, die die Beiden kurz beobachtete, stellte fest, das sie sich benahmen, als hätten sie den Kampfablauf schon 100 mal geübt. Sie hatte jedoch keine Zeit um sich darüber Gedanken zu machen, denn ihr wäre fast ein halber Baum auf den Kopf gefallen. (o.O ich und meine Phantasie \*kopfschüttel\* ) Kagome war so beschäftigt, dass sie den Juwelensplitter erst im letzten Moment sah und ihn auffing.

"Was hast du denn da?"

"Ein Juwelensplitter!"

"Ah! Dann werde ich mir den jetzt auch holen!" Wieder stürzte Naraku auf sie zu. Doch damit hatte sie gerechnet und wich geschickt aus. Gleichzeitig schlug sie mit dem Schwert nach ihm und erwischte ihn am Arm. Das war ihr erster Treffer. Sie musste grinsen als sie Inuyasha hinter Naraku bemerkte. Dieser hatte sein Schwert in der Hand und konzentrierte sich auf ein Kaze no Kisu, welches er Naraku an den Kopf werfen wollte.

Nach einer Weile waren sie alle schon etwas angeschlagen. Sie sahen sich an und wollten dann gemeinsam angreifen. Also machten sie sich startklar und liefen auf ihn los. Kagome jedoch zog jetzt ihren letzten Pfeil aus dem Köcher und zielte genau. Der Pfeil zischte an der Gruppe vorbei und traf sein Ziel.

"Kaze no Kisu!!" Inuyasha wollte sicher gehen, das der Feind vernichtet war. Danach konnte niemand mehr seine Aura spüren und so gingen sie zu Shippo, der sich versteckt hatte und verbanden ihre Wunden und ruhten sich aus.

Kagome beobachtete den Juwel der vier Seelen, der, bis auf vier Splittern in ihrer Hand lag. Es schien ihr, als könne sie in ihn hinein sehen. Nachdenklich sah sie auf ihre Begleiter.

Am nächsten Morgen machten sie sich auf den Weg, um die letzten Splitter einzusammeln, jedoch gingen sie nicht so schnell, da ihre Wunden noch nicht ganz verheilt waren. Aber nicht lange und der erste Dämon stand ihnen gegenüber. Natürlich war er scharf auf das Juwel, doch Kagome brachte ihn mit einem Bann zum schweigen. Inuyasha erledigte freiwillig den Rest.